

Blankwaffe Nr. 1.744

Beschreibung

Preuß. Löwenkopf-Säbel für Ulanen-Offiziere um 1880. Messing-Bügelgefäß verziert durch militärische Trophäen und Blattwerk. Parierstange in nach unten abgebogener Volute auslaufend. Auf den schildförmigen Parierstangen-Lappen aussen zwei aufgelegte, gekreuzte Lanzen aus Neusilber; innen leeres Wappenschild. Verzierter Griffiring. Ganze Griffkappe mit Blüten und Blattwerk. Flacher Löwenkopf-Knauf mit gekreuzten Pratzen im Nacken. Fischhautüberzogene Griffhülse (teilweise abgegriffen) an den -Lappen vernietet. Drei Lagen verdrillter Silberdraht-Wicklung (2 x fein, 1 x kräftig).

Leicht gekrümmte Stechrückenklinge zur Mittelspitze hin zweischneidig. Unterhalb der angedeuteten Fehlschärfe auf der Aussenseite eingezätztes, 65 mm langes Schriftband "EISENHAUER". Auf dem Klingentrücken die Lieferanten-Adresse "M. NEUMANN, HOFLIEFERANT BERLIN".

Dazugehörige, geschwärzte Stahlblech-Scheide (innen etwas abgegriffen) mit zwei Messing-Ringbändern, beweglichen Trageringen und anhängender, alter Sammlungs-Nummer.

Gesamtlänge.....995 mm
Säbellänge.....950 mm
Klingenlänge.....810 mm
Klingenbreite (max.).....27 mm

Vergleiche Nachdruck Musterbuch "Weyersberg, Kirschbaum & Co.", Abbildung Nr. 20.

Gute Originalerhaltung mit kleineren Gebrauchs- und Altersspuren. Die Lieferanten-Adresse deutet darauf hin, dass der Besitzer im 2. Garde-Ulanen-Regiment in Berlin gedient hat.

1.880,- €

